

Presseinformation

Der echte Norden auf der Hannover Messe 2024

Energie und KI: Schleswig-Holstein mit Gemeinschaftsstand der Zukunftsthemen

Kiel/Hannover, 19.04.24. Bei der diesjährigen Hannover Messe dreht sich alles um zukunftsfähige Lösungen für eine leistungsstarke und nachhaltige Industrie. Rund 4.000 internationale Unternehmen aus den Bereichen Maschinenbau, Elektro- und Digitalindustrie sowie Energiewirtschaft zeigen vom **22. bis zum 26. April 2024**, wie Elektrifizierung, Digitalisierung und Automation zu industrieller Klimaneutralität beitragen können.

Mit einem Gemeinschaftsstand zu den Themen Nachhaltige Energie und Künstliche Intelligenz (KI) sind insgesamt 13 Unternehmen und Institutionen aus dem echten Norden auf der weltweit wichtigsten Industriemesse vertreten. Unter dem Motto „Wo Energie und KI zusammenarbeiten für eine nachhaltige Zukunft“ zeigen sie in **Halle 12, Stand B43**, nicht nur Technologien, Lösungen und Dienstleistungen rund um die beiden Zukunftsthemen, sondern auch Möglichkeiten und Potenziale ihrer intelligenten Verknüpfung. Organisiert wird der gemeinsame Auftritt von der Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH (WTSH).

An den ersten vier Messetagen erwartet Besucherinnen und Besucher am Schleswig-Holstein-Gemeinschaftsstand ein abwechslungsreiches Programm aus praxisnahen Vorträgen, prominent besetzten Talkrunden und Podiumsdiskussionen sowie dem traditionellen „**Get-together**“ am **23. April ab 16:30 Uhr**.

Am **22. April** wird Schleswig-Holsteins Wirtschaftsminister **Claus Ruhe Madsen** zunächst **ab 10:05 Uhr** gemeinsam mit WTSH-Geschäftsführer Dr. Hinrich Habeck den Gemeinschaftsstand eröffnen. Im Anschluss nimmt er als Namensgeber **ab 11:30 Uhr** an der Talkrunde „Wirtschafts- und Energie-Hygiene mit Minister Madsen“ teil.

„Nachhaltige Energie und Künstliche Intelligenz sind zwei beherrschende Querschnittsthemen, die in allen Lebensbereichen rasant an Bedeutung gewinnen und bei denen der echte Norden besondere Stärken vorweisen kann“, sagte Wirtschaftsminister Madsen. „Die Hannover Messe ist die optimale Plattform, um Schleswig-Holstein und die Vielfalt seiner innovativen Unternehmen und Institutionen einem internationalen Publikum zu präsentieren.“

Bei einem Besuch am **22. April** wird sich auch Digitalisierungsminister Dirk Schrödter von Qualität und Bandbreite der vorgestellten Konzepte, Technologien und Dienstleistungen am Schleswig-Holstein Gemeinschaftsstand überzeugen. „Als führender KI-Standort und Energiewendeland Nummer eins ist Schleswig-Holstein prädestiniert dafür, diese beiden Zukunftstechnologien smart zu verknüpfen“, sagte der Minister. „Unternehmen, Institutionen und Netzwerke im echten Norden entwickeln mit Hilfe Künstlicher Intelligenz immer wieder innovative Ansätze, um die Energiewende entscheidend voranzutreiben und Schleswig-Holstein zum ersten klimaneutralen Industrieland zu machen.“

Die außergewöhnlich guten Voraussetzungen am Wirtschaftsstandort betonte WTSH-Geschäftsführer Dr. Hinrich Habeck: „Durch die enge Verknüpfung der beiden Zukunftsthemen Energiewende und Künstliche Intelligenz hat Schleswig-Holstein klare strukturelle Vorteile bei der Transformation zu einer nachhaltigen Industrie“, sagte Habeck. „Wir sorgen für kurze Wege, bringen die Kompetenzen aus Forschung und Wirtschaft schnell und sinnvoll zusammen und

schaffen damit wertvolle Synergien.“ So seien zum Beispiel die Landeskoordinierungsstelle Wasserstoffwirtschaft und der KI-Transfer-Hub beide unter dem Dach der WTSH angesiedelt.

Die **Landeskoordinierungsstelle Wasserstoffwirtschaft** ist auch in diesem Jahr wieder einer von insgesamt 13 Partnern am Schleswig-Holstein Gemeinschaftsstand. Als Schnittstelle von Politik und Wirtschaft unterstützt sie die regionalen Akteure auf Schleswig-Holsteins Weg zum europaweiten Vorreiter bei der Erzeugung, Verteilung und Nutzung von Grünem Wasserstoff.

Ebenfalls Standpartner ist die die **Herose GmbH** mit Hauptsitz in Bad Oldesloe. Als einer der weltweit führenden Spezialisten für Sicherheit im Umgang mit technischen Gasen, Dämpfen und Flüssigkeiten zeigt **Herose** auf der Hannover Messe innovative Wasserstoff-Armaturen und -Ventile für unterschiedliche Anwendungsbereiche.

Kooperationsnetzwerke aus dem Bereich Energie sind die **Energieküste** und **Clean Energy Valley Schleswig-Holstein**. Die **Energieküste** ist die gemeinsame Standortmarke der Kreise Nordfriesland, Dithmarschen, Steinburg und Pinneberg, die als Vorreiter der Energiewende maßgeblich zu Schleswig-Holsteins Transformation in Richtung Klimaneutralität beitragen.

Die Kooperation **Clean Energy Valley Schleswig-Holstein** (CEV SH) ist erstmals auf der Hannover Messe vertreten. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaften der Regionen Heide, Rendsburg-Eckernförde, Neumünster und Kiel bilden gemeinsam eine europäische Energiewenderegion mit besten Voraussetzungen für die Erzeugung, Verarbeitung und Nutzung neuer Energieträger entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Ebenso ist die die **Entwicklungsagentur Region Heide AÖR** auf der Hannover Messe präsent – mit ihrem digitalen Businesspark ENTREE100 Virtuell, eine digitale Erlebnisplattform zum 24/7-Networking mit den Akteuren der Energiewende.

Einblicke in aktuelle Forschungsprojekte zu den Themen Wasserstoff und Energie bieten das **ISIT Fraunhofer-Institut für Siliziumtechnologie** und die **Fachhochschule Westküste**. Das **ISIT** präsentiert in Hannover unter anderem das Projekt QuW-LIB zur bedarfsorientierten Qualifikation und Weiterbildung von Fachkräften entlang der gesamten Wertschöpfungskette nachhaltiger Lithium-Ionen-Batterien.

Die **FH Westküste** wirkt mit ihrem Institut für die Transformation des Energiesystems an transdisziplinären Forschungsprojekten mit: unter anderem am Wasserstoff-Reallabor WESTKÜSTE100. Darüber hinaus führt sie weitere Projekte in der Region selbst durch und unterstützt damit die nachhaltige Entwicklung der Energieküste.

Den Schwerpunkt KI vertreten am Gemeinschaftsstand unter anderem das Lübecker Systemhaus **JessenLenz GmbH** und die **UNIBERG GmbH** aus Bebensee. **JessenLenz** präsentiert mit seiner Qualitätsmanagementsoftware PDAP eine smarte Lösung für KI-gestütztes, intelligentes und wirtschaftliches Prozessmanagement in Unternehmen. **UNIBERG** ist Spezialist für infrastrukturelle und virtualisierte Netzwerke sowie für Data-Analytics-Anwendungen und stellt UNIBERG UB-SMART vor – eine KI-basierte Lösung für das intelligente Energiemanagement von 5G-Mobilfunknetzen.

Aktuelle Forschungsprojekte zum Thema KI zeigt das **GEOMAR Helmholtz Zentrum für Ozeanforschung Kiel** am Gemeinschaftsstand: zum Beispiel SPOT-KI, eine „Safety-as-a-Service“-KI-Anwendung für großtechnische Anlagen, und ValidITY, eine KI-gestützte Software zur präzisen Lokalisation bestimmter Objekte und Bereiche am Meeresboden.

Auch der **Hanse Innovation Campus Lübeck**, ein Zusammenschluss von Hochschulen und Forschungseinrichtungen, präsentiert verschiedene Forschungsprojekte und Innovationsinitiativen – unter anderem aus den Bereichen Energie, Künstliche Intelligenz und Produktion von Morgen.

Weitere Partner am schleswig-holsteinischen Gemeinschaftsstand sind der spartenübergreifende Verband der Erneuerbaren Energien **watt_2.0 e. V.** und die Gewerbeflächen-Vertriebskooperation **NORDGATE. watt_2.0 e. V.** führt Akteure und Techniken der Branche zusammen, bündelt Erfahrungen und Kompetenzen und setzt wichtige Entwicklungsimpulse. Als **NORDGATE** vermarkten die Kommunen Neumünster, Bad Bramstedt, Kaltenkirchen, Henstedt-Ulzburg, Quickborn und Norderstedt gemeinsam moderne Gewerbeflächen in logistischer Premium-Lage entlang der A7.

Verantwortlich für diesen Presstext:

Ute Leinigen | WTSH Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein GmbH |
Lorentzendamm 24, 24103 Kiel | Telefon 0431 66666 820 | E-Mail: leinigen@wtsh.de | www.wtsh.de